



Besonderheiten

- Integrierter Studiengang (2 Jahre an der Universität des Saarlandes und 1 Jahr an der Université de Lorraine)
- 2 anerkannte Abschlüsse (Deutschland und Frankreich: Bachelor of Arts, französische Licence)
- Stipendien von mind. 1.050,00 € pro Monat während der Auslandsphase
- Exzellente Sprachausbildung
- Kontakte zu einem breiten Netzwerk deutsch-französischer und internationaler Arbeitgeber in der Grande Region und darüber hinaus
- Günstige Wohnmöglichkeiten in Saarbrücken und Metz

Die Studierendenvereinigung „Amicale“ hilft bei Fragen des studentischen Lebens, z. B. bei der Wohnungssuche:



Kontakt

Priv.-Doz. Dr. Markus Alexander Lenz
 Programmbeauftragter | Lehrstuhl für Romanische und
 Allgemeine Literatur- und Kulturwissenschaften

Kianush Ruf, M.A.
 Koordination
 T: +49 681 302-4431
kianush.ruf@uni-saarland.de

Azyza Deiab
 Koordination
 T: +49 681 302-64006
azyza.deiab@uni-saarland.de

Informationen zum Studiengang

Universität des Saarlandes:



Université de Lorraine:



www.uni-saarland.de

Bachelor of Arts Deutsch-französische Studien

Grenzüberschreitende Kommunikation
 und Kooperation

Deutsch-französischer Doppelabschluss:
 Bachelor of Arts und Licence



Deutsch-französisches Doppeldiplom

Bildnachweise: Universität des Saarlandes, DFS-Amicale und Université de Lorraine.
 Stand: September 2025



Studieninhalte

- Vermittlung vertiefter Kenntnisse über:
 - Deutsch-französische Kulturbeziehungen, Geschichte, Gesellschaft und Politik
 - Europäische Integrationsprozesse und die Einbindung beider Länder in weltweite Kontexte
- Französische Sprachausbildung auf exzellentem Niveau

Voraussetzungen für Ihre Bewerbung

- Abitur oder vergleichbarer Abschluss
- B2-Niveau Französisch sowie B2/C1-Niveau Deutsch
- Nachhaltiges Interesse an deutsch-französischen Themen, auch in europäischen und weltweiten Kontexten

Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juli.

Weitere Infos unter:



Studienverlauf

1. Jahr (Saarbrücken)

Sprachausbildung Französisch
 Basismodul Kultur
 Basismodul Literatur
 Basismodul Geschichte
 Basismodul Politik
 Basismodul Sprache
 Methodische Grundlagen

2. Jahr (Metz)

Französische Sprache und Kultur
 Deutsch-französische Beziehungen im europäischen Kontext
 Kommunikations- und Webdesign
 Einführung: Journalismus
 Vergleichende Rechtswissenschaft: Deutschland – Frankreich
 Fallstudien zu aktuellen Wirtschaftsfragen
 Zeitgenössische und moderne Literaturen
 2. Fremdsprache (nach Wahl)
 Praktikumsvorbereitung

2 Monate Praktikum zwischen Frühling und September

3. Jahr (Saarbrücken)

Sprachausbildung Französisch
 Interkulturelle Kommunikation
 Bachelorkolloquium
 2. Fremdsprache (nach Wahl)
 Vertiefungsmodul
 Bachelorarbeit

Praktika

- Praktikum von mindestens 2 Monaten im frankophonen Ausland, gefördert durch ein Stipendium der Deutsch-Französischen Hochschule
- Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsplätzen durch das DFS-Koordinationsteam

Perspektiven nach dem Bachelor

- Masterstudiengänge an der Universität des Saarlandes:
 - Deutsch-französische Studien: Internationale Kommunikation und Kooperation (Université de Lorraine, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer)
 - Interkulturelle Kommunikation
 - Border Studies
 - Romanistik (Französisch/Italienisch/Spanisch)
- Direkter Berufseinstieg im deutsch-französischen sowie im internationalen Kontext:
 - Privatwirtschaft: Öffentlichkeitsarbeit, Vertrieb, Personalentwicklung und Projektmanagement
 - Wissenschaft, Kultur und Medien: Redaktion, Lektorat in Medienhäusern und Verlagen, Grundqualifikationen für journalistische Berufe
 - Öffentlicher Dienst: Tätigkeiten in Politik und Verwaltung